

2. Lineare Gleichungssysteme (ohne Matrizen)

2.1 Lösen Sie mit dem Gauß'schen Algorithmus:

$$x + y + z = 4 \quad (\text{I})$$

$$2x + 3y + 4z = 9 \quad (\text{II})$$

$$x - y + 2z = -3 \quad (\text{III})$$

2.2 Man löse:

a) $4x - 5y - 7z = 0$ (I)

$x + 2y + 2z = 0$ (II)

$7x + y - z = 0$ (III)

b) $7x - y + 5z = 1$ (I)

$x + 3y - z = 7$ (II)

$15x + y + 9z = 2$ (III)

2.3 Lösen sie mit dem Gauß'schen Verfahren:

$2x - u = 0$ (I)

$x + y + 2z + u = 6$ (II)

$2x + 2y + 4z = 8$ (III)

$x - y - 2z - 2u = -6$ (IV)

2.4 Untersuchen Sie folgende Aussagen über Gleichungssysteme (GS). Kreuzen Sie die jeweils richtigen Aussagen an. (Es können auch mehrere gleichzeitig richtig sein)

- a) Gegeben ist ein lineares GS mit 3 Gleichungen für 5 Variable.
- Dieses GS ist auf jeden Fall unlösbar.
 - Dieses GS hat genau eine Lösung.
 - Dieses GS ist entweder unlösbar oder hat unendlich viele Lösungen.
- b) Gegeben ist ein lineares homogenes GS. Von diesem lässt sich die Koeffizientendeterminante D berechnen. Sie hat den Wert $D=0$.
- Das GS hat genauso viele Gleichungen wie Variable.
 - Das GS kann unlösbar sein.
 - Das GS kann nur die triviale Lösung besitzen.
 - Das GS besitzt auf jeden Fall unendlich viele Lösungen.
- c) Gegeben ist ein lineares GS. Von diesem lässt sich die Koeffizientendeterminante D berechnen. Sie hat den Wert $D=-5$.
- Das GS kann nicht mit dem Gauß'schen Verfahren gelöst werden.
 - Das GS ist unlösbar.
 - Das GS lässt sich mit der Cramerschen Regel lösen.
 - Das GS lässt sich mit Hilfe der inversen Koeffizientenmatrix lösen.